



Wesel, 18.05.2025. Am Sonntag besuchte Bischof Michael Eberle die Gemeinden Wesel und Voerde-Friedrichsfeld und feierte den Gottesdienst in Wesel. Zu diesem Gottesdienst hat der Bischof auch die Schwestern und Brüder aus dem Bezirk eingeladen, die in diesem Jahr ihre Silberne bzw. Goldene Konfirmation begehen konnten.

Grundlage des Festgottesdienstes war das Bibelwort aus Hiob 19,25a:

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“

Zu Beginn seiner Ausführungen begrüßte der Bischof zunächst die Konfirmationsjubilare. Solche besonderen Tage erlauben einen Rückblick auf 25 bzw. 50 Jahre Gotterleben. Dabei waren sicher auch manche Glaubens- und Lebenskämpfe zu bestehen. Mit der Begleitung Gottes konnte alles bewältigt werden.

Hiobs Gottvertrauen

Das vorgelesene Bibelwort ist eine Aussage des Hiobs. Hiob hatte schwere Schicksalsschläge zu erleiden. Er begann zu hadern und war so verzweifelt, dass er sich den Tod wünschte. Letztendlich kam er aus diesen Kämpfen heraus und prägte die Worte: „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“. Damit drückte er sein Vertrauen zu Gott aus. Er war sich sicher, Gott kann ihn aus seinem Unglück erlösen.

Der Bischof ermunterte die Anwesenden in gleicher Weise Gott weiter zu vertrauen. Das Wissen, dass der Erlöser lebt, bedeutet, Jesus wird sein Werk vollenden, er wird wiederkommen und er wird alles geben, damit der Einzelne die ewige Gemeinschaft mit ihm erreichen kann.

25 und 50 Jahre Konfirmation

Im weiteren Verlauf seiner Predigt wandte sich Bischof Eberle noch einmal besonders den Jubilaren zu und erinnerte an die Konfirmationsworte, die den damaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit auf ihren Lebensweg gegeben wurden. Im Jahr 2000 war dies Psalm 119,18: *„Öffne mir die Augen, dass ich sehe die Wunder an deinem Gesetz.“*

1975 war dies das Bibelwort aus 1. Johannes 2,24-25: „*Was ihr gehört habt von Anfang an, das bleibe in euch. Wenn in euch bleibt, was ihr von Anfang gehört habt, so werdet ich auch im Sohn und im Vater bleiben. Und das ist die Verheißung, die er uns verheißen hat: das ewige Leben.*“

Nach Predigtbeiträgen der beiden stellvertretenden Bezirksvorsteher Priester Torsten Scheibenzuber und Evangelist Daniel Ansorge feierte der Bischof mit der Gemeinde das Heilige Abendmahl und beendete den Gottesdienst mit Gebet und Schlussegen.

Im Anschluss an den Gottesdienst trafen sich die Konfirmationsjubilare mit dem Bischof und den Bezirksämtern bei Kaffee und Gebäck an der festlich eingedeckten Kaffeetafel zum Gedankenaustausch.

18. Mai 2025

Text: Dietmar Bruns

Fotos: Holger Weischenberg

